Modulbeschreibung 23-DAF-IndiErg4 Vertiefung des Modularisierten individuellen Kompetenz-Erwerbs

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Version vom 19.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/40391608

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-DAF-IndiErg4 Vertiefung des Modularisierten individuellen Kompetenz-Erwerbs

Fakultät

Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft

Modulverantwortliche*r

Dr. Susanne Horstmann

Prof. Dr. Julia Settinieri

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Neben fachspezifischen Kompetenzen, welche die Studierenden in den Lehrveranstaltungen nach persönlichem Interesse erwerben, ist das vorrangige Kompetenzziel des MiKE, das eigene Kompetenzprofil zu klären, zu stärken und zu reflektieren. Die Studierenden werden aufgefordert dazulegen, warum bestimmte Modulelemente gewählt und welche Kompetenzen dadurch im Modul erworben wurden. Durch diese Herausforderung werden sie dazu befähigt, ihr professionelles Profil selbstkritisch zu betrachten und des Weiteren sinnhaft zu planen. Durch die Form eines schriftlichen Modulberichts werden darüber hinaus Schlüsselkompetenzen wie selbstständiges Arbeiten, Kommunikationsfähigkeit und Wissensmanagement gefördert.

Lehrinhalte

Die Studierenden wählen Modulelemente (i.d.R. in Form von Veranstaltungen) nach persönlichem Interesse aus, um ihr eigenes professionelles Profil zu schärfen. Wichtig ist, dass diese Elemente eigens für 23-DAF-IndiErg4 studiert werden und nicht bereits an anderer Stelle im Transkript auftauchen (auch nicht in 23-DAF-IndiErg3). Im anschließenden Modulbericht reflektieren sie ihre Wahl im Kontext ihres individuellen Studienverlaufs oder ggf. eines anvisierten Berufsziels.

Empfohlene Vorkenntnisse

Keine

Notwendige Voraussetzungen

Dieses Modul ist ausschließlich geöffnet für Studierende der Bachelorstudiengangsvariante Deutsch als Fremd- und Zweitsprache im Kernfach.

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 1 uPr [1]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in *Die modulspezifischen Kompetenzen werden in Form eines Modulberichtes nachgewiesen, in dem der individuelle Kompetenzerwerb im Rahmen des Moduls reflektiert wird. Dazu ist es notwendig aus dem Pool des Lehrangebots der Universität Bielefeld einzelne Veranstaltungen studiert zu haben (mind. im Umfang von 8 LP). Die studierten Veranstaltungen sind im Anhang des Berichtes wie im untenstehenden Beispiel aufzulisten: SoSe 2012 392199 Ensemble-basierte Klassifikation (S) 4 LP* *Der Modulbericht soll 2500 Wörter umfassen und wird von einem Lehrenden /einer Lehrenden des Faches Deutsch als Fremd- und Zweitsprache beurteilt. Er enthält eine Einleitung, die Motivation und Erwartungen bezüglich des Moduls darlegt, eine Beschreibung der besuchten Lehrveranstaltungen und der in deren Rahmen erworbenen Kompetenzen, ein Resümee, inwiefern MiKE für den weiteren Studienverlauf sowie die verfolgten Berufsziele von Bedeutung war, und ggf. ein Literaturverzeichnis. Die studierten Lehrveranstaltungen sind im Anhang des Berichtes aufzulisten.* *Da es sich bei diesem Modul um eine Vertiefung des Moduls 23-DAF-IndiErg3 handelt, ist im Modulbericht auch Bezug zu nehmen auf die Ergebnisse und Erkenntnisse aus der vorangegangenen Modulprüfung.*	Bericht	unbenotet	300h	10

Weitere Hinweise

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem fachspezifischen Merkblatt zum MiKE-Modul (Link).

Legende

1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.

2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.

3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.

4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).

5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)

SoSe Sommersemester

WiSe Wintersemester

SL Studienleistung

Pr Prüfung

bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen

uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen